

От редакторов

From the Editors / Von Redakteuren



**Stazenko A.A.**

## **Studia studiosorum: Die Fortschritte der jungen Forscher, werden von einem Kollektiv der jungen Redakteure herausgegeben. Ein kurzer Überblick über die thematische Ausgabe des e-Almanachs „Raum und Zeit“**

Anna A. Statsenko, Magistra der Philosophie (Russische Universität der Völkerfreundschaft), Expertin Übersetzerin des Universitätszentrums interdisziplinärer Probleme der Bildung und der Kognitionswissenschaft der Hochschule der Bildung der Moskauer Staatlichen Pädagogischen Universität

**ORCID ID** <https://orcid.org/0000-0001-9095-3769>

E-mail: [anna-a-statsenko@j-spacetime.com](mailto:anna-a-statsenko@j-spacetime.com); [anna190711@gmail.com](mailto:anna190711@gmail.com)

Hier ist eine kurze Übersicht des Artikels der thematischen Ausgabe des elektronischen Almanachs „Raum und Zeit“ vorgestellt. In jeder Rubrik der Zeitschrift sind alle Artikel aufgezählt, sowie die akuten Momente und die Probleme, die heute auf verschiedenen interdisziplinären Gebieten entstehen.

**Die Stichwörter:** die thematische Jugendausgabe; die jungen Forscher; die Fortschritte in der wissenschaftlichen Tätigkeit; die interdisziplinäre wissenschaftliche Abhandlung.

Wir präsentieren eine spezielle (thematische) Ausgabe „Studia studiosorum: Fortschritte der Nachwuchsforscher“ von der wissenschaftliche Bildungszeitschrift „Elektronische wissenschaftliche Ausgabe Almanach ‚Raum und Zeit‘“. Diese Ausgabe wurde im Rahmen des XIX. Weltfestivals der Jugend und Studenten in Russland und des Allrussischen Festivals von der Wissenschaft ‚Nauka 0+‘ unter der Schirmherrschaft des Nationalrates der Jugend- und Kinderverbände von Russland, des Instituts für Strategie der Entwicklung der Bildung der Russischen Akademie für Bildung, der Russischen Universität der Völkerfreundschaft, der Moskauer Gesellschaft von Naturalisten an der Moskauer Staatlichen Lomonossow-Universität und der Gemeinschaft der Studenten und Absolventen der Moskauer Staatlichen Lomonossow-Universität vorbereitet und freigegeben.

Diese Ausgabe des Almanachs enthält 28 Artikel von Studenten, Diplomanden, Magistern und auch Schülern — 28 wissenschaftliche Abhandlungen junger Forscher im Alter von 12 bis 30 Jahren, diejenigen, die sich für die wissenschaftliche Forschung interessieren, die bereits die ersten Schritte auf dem Weg der wissenschaftlichen Erkenntnis der Welt gemacht haben, und diejenigen, die bereit sind, ihre ersten wissenschaftlichen Ergebnisse vor dem Gericht der wissenschaftlichen Expertengemeinschaft zu präsentieren. Alle diesen Artikel wurden von uns vorbereitet und veröffentlicht — von der Jugendredaktion, in der im Almanach und bei der Unterstützung seiner Redaktion, Studenten und junge Absolventen (Bachelors, Magister und Nachdiplomstudenten) von mehreren Universitäten Russlands miteinander verbunden sind.

**STATSENKO A.A. STUDIA STUDIOSORUM: DIE FORTSCHRITTE DER JUNGEN FORSCHER, WERDEN VON EINEM KOLLEKTIV DER JUNGER REDAKTEURE HERAUSGEGEBEN.  
EIN KURZER ÜBERBLICK ÜBER DIE THEMATISCHE AUSGABE DES E-ALMANACH „RAUM UND ZEIT“**

Der dreißigste Artikel in diese Zeitschrift wurde unsere eigene methodische Abhandlung, praktische Anleitungen für Anfänger in der Vorbereitung zur Veröffentlichung für wissenschaftliche Ausgaben, die unsere Erfahrungen mit der redaktionellen Abhandlung zusammengefasst haben.

Zufälligerweise brachte diese Ausgabe Schüler, Studenten und auch Aspiranten zusammen, die an russischen Universitäten studieren. Aber sie hat eine breite Geographie: sie stellt nicht nur die Abhandlung von Autoren aus verschiedenen Städten Russlands, aber auch aus dem Ausland (Griechenland, Vietnam, Malaysia, Moldawien und Aserbaidschan).

Elektronischer Almanach ist eine interdisziplinäre wissenschaftliche und pädagogische Veröffentlichung, deren Aufgabe die Entwicklung und Förderung der kulturellen und natürlichen Synthese der Paradigmen ist. Das hat ein großer Forschungskreis in unserer Ausgabe bestimmt. Diese Ausgabe enthält Artikel in sechs Naturwissenschaften und Ingenieurwissenschaften (Medizin, Physiologie, Ökologie — sowohl Industrielle Ökologie als auch ökologische Bodenkunde, Chemie, genauer gesagt, der biomedizinischen Chemie, weil die Autoren dieser Forschung modellieren die Eigenschaften lebender Systeme durch die chemische Reaktion, geologische, mineralogische und technische Wissenschaften) und auch zehn humanitären Bereiche (Kunstgeschichte, politische Philosophie, Geschichte der Philosophie und Geschichte selbst, Soziologie, Politikwissenschaft, Ökonomie, Musikologie, Philologie und Linguistik).

All diese Abhandlungen werden von der Idee über die Entwicklung der verschiedenen Objekte der wissenschaftlichen Erkenntnis vereint (von Prozessen und Phänomenen) in Raum und Zeit. In Übereinstimmung mit dieser Logik wurden diese Artikel in der Ausgabe in der angegebenen Reihenfolge aufgetreten, in der die Autoren Prozesse und Phänomene zuerst in der „ersten Natur“ (Natur im engeren Sinne, in der physischen Welt) untersuchten und dann in der „zweiten Natur“, in der Welt, geschaffen von dem kreativen Genie des Menschen. So nach der redaktionellen Rubrik, in der die einleitenden Artikel des Leiters des Almanachs und des Redaktionskollegiums dieser Ausgabe gesammelt sind, geht die Rubrik "Fortschritte in der Naturwissenschaften" erst, danach „Fortschritte in den Humanwissenschaften“ wo die geschichtlichen, medizinischen und biomedizinischen Forschungen präsentiert sind, und weiter: "Fortschritte in der technischen Wissenschaften", "Fortschritte in den Kulturwissenschaften" und "Fortschritte in den Sozialwissenschaften".

Zum Schluss geht die Rubrik „Fortschritte in der Wissenschaft der Erkenntnis der Welt: die Geschichte des philosophischen Denkens im Sinne der Nachwuchsforscher“ — weil gerade philosophische Aneignung der Realität ein Gipfel der menschlichen Erkenntnis ist.

In der russischen Sprache wird der Begriff „Fortschritt“, als die Erreichung der gestellten Ziele in der beabsichtigten Sache, als einen Schritt vorwärts in der wissenschaftlichen Forschung in unserem Fall, sowie als das positive Ergebnis und die öffentliche Anerkennung definiert. Die Frage, ob diese oder jene Abhandlung, die im Almanach dargestellt ist, erfolgreich ist, bestimmt endlich die Redaktion von Almanach durch das maßgebliche wissenschaftliche Rezensieren. Deshalb ist jede Rubrik dieser Ausgabe mit einem einleitenden Artikel der Redaktion des Almanachs geöffnet — respektierte Mitglieder der wissenschaftlichen Fachwelt rechtfertigen ihre Entscheidung, die Artikel als erfolgreiche Werke zu erkennen.

Also, hier ist eine Zusammenfassung unserer Veröffentlichung.

**Rubrik „Fortschritte in den Naturwissenschaften“**

Im Artikel der Studentin des Lehrstuhls für Petrologie der Geologischen Fakultät der Moskauer Staatliche Lomonossow-Universität **A.V. Iskrina „Schmelzflüssige Mikroinklusionen in den Diamanten der Lomonossow-Lagerstätte (Archangelsk Diamantprovinz)“** sind die Ergebnisse der Untersuchung der chemischen Zusammensetzung der Schmelze / Flüssigkeit Einschlüsse in 11 Diamanten der Lomonossow-Lagerstätte (Archangelsk Diamantenprovinz) durch Röntgenspektroanalyse vorgestellt.

Die Studentin der Fakultät für Bodenkunde der Moskauer Staatliche Lomonossow-Universität **V.N. Kriwzowa**, untersucht in ihrem Artikel **„Die Rolle der physikalischen Eigenschaften des Bodens in der Umverteilung von Schadstoffen im Bodenprofil“**, die Rolle der granulometrischen Zusammensetzung des Bodens in der Verteilung von Schwermetallen im Bodenprofil auf dem Beispiel von schweren Lehmböden Baschkortostan.

Im Artikel der Schüler der 4. Klasse des Gymnasiums Nr. 1 von Nowosibirsk, **Ja.O. Wostrikow und P.I. Pyrozchkow „Grüner Laubfall im Jahre 2016“** wird ein ungewöhnliches für Sibirien Naturphänomen betrachtet — ein grüner Laubfall, das im Jahr 2016 in der Stadt Novosibirsk auftritt. Die Wetteranomalien, die diesen Prozess herbeiriefen, die Autoren des Artikels erklären durch die Theorie, laut der solche Erscheinungen das Ergebnis der geologischen Prozesse ist, die verlaufend im flüssigen Kern der Erde und von der Absonderung aus ihm des Wasserstoffes begleitet werden, was zur Zerstörung der Ozonschicht der Erde führt.

Die Übersicht, die vom Magister der Tierzuchtlehre erfüllt ist, dem Ingenieur des Lehrstuhls für Physiologie, Ethologie und Biochemie der Tiere der Russischen Staatlichen Agraruniversität — Moskauer Landwirtschaftliche K.A. Timiryazew-Akademie **W.S. Gevorkyan** in Koauthorschaft mit der Veterinäringenieurin, wissenschaftlicher Juniorreferentin des Forschungsinstituts für

**STATSENKO A.A. STUDIA STUDIOSORUM: DIE FORTSCHRITTE DER JUNGEN FORSCHER, WERDEN VON EINEM KOLLEKTIV DER JUNGER REDAKTEURE HERAUSGEGEBEN.  
EIN KURZER ÜBERBLICK ÜBER DIE THEMATISCHE AUSGABE DES E-ALMANACH „RAUM UND ZEIT“**

Desinfektionsforschung von dem Russischen Föderalen Dienst für die Aufsicht auf dem Gebiet des Schutzes der Verbraucherrechte und des Wohlergehens des Menschen **I.S. Gevorkyan** („**Moderne Forschungen über die Auswirkungen von verschiedenen Stressoren bei Ratten und Mäusen**“) zeichnet ein breites Panorama der Abhandlungen zum Einfluss verschiedenen Stressoren auf der Explorationsaktivität von Ratten und ihrer emotionalen Reaktion gewidmet und zeigte, dass Stressoren anders das Verhalten von Ratten verschiedenen Typen und Linien ändern.

Im nächsten Artikel, **W.S. Gevorkyan** („**Die Untersuchung über die Auswirkungen der gleichen Stressfaktoren auf das Verhalten von Ratten verschiedener Typen und Linien**“) beschreibt die Ergebnisse der praktischen Anwendung moderner Analysemethoden von Stressresistenz von Ratten drei verschiedene Linien. Die Ergebnisse der Untersuchung machen es möglich, die Position und Rolle des Genotyps in dem System der physiologischen-schützenden Funktionen von lebenden Organismen zu klären.

Die Rubrik ist mit dem Artikel beendet, der von den Schülern der 10. Klasse des Moskauer I.M. Setschenow-Lyzeums Nr. 1535 auf Englisch geschrieben wurde: **S.V. Dolzhenko** und **A.M. Kadysheva** „**Study of the Influence of Sulfuric Acid Concentration Changes on the Course of Belousov-Zhabotinsky Reaction**“ (Der Einfluss von Änderungen in der Konzentration von Schwefelsäure auf Belousov-Zhabotinskii Reaktionsgeschwindigkeit). Die Autoren untersuchten eine der zahlreichen chemischen Schwingungsreaktionen, für die Ceriums  $Ce^{3+} / Ce^{4+}$  und Zitronensäure verwendet wurden. Die von den Autoren erhaltenen Daten können als visuelles Modell für die Fähigkeit lebender Systeme dienen, um die Auswirkungen der äußeren Umwelt zu vermitteln.

**Rubrik „Fortschritte in den Humanwissenschaften“**

Die Rubrik ist mit der historisch-medizinischen und zugleich historisch-philosophischen Artikel des Aspiranten des Lehrstuhls für Geschichte der Philosophie der Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften der Russische Universität der Völkerfreundschaft **Nguyen Van Duong** (Vietnam), „**Auf dem Konzept des Yin-Yang und die fünf Elemente in dem vietnamesischen klassischen medizinischen Denken (auf dem Beispiel der Abhandlung bei Le Huu Trac „Medizinisches Wissen über Hai Thuong“)** geöffnet.“ Im Artikel betrachtet der Autor einige Aspekte der vietnamesischen traditionellen Medizin, die in der klassischen vietnamesischen Quelle schöpferisch neu definiert sind, nämlich die Idee der Rolle der Niere in der allgemeinen Gesundheitszustand und bei der Behandlung und Vorbeugung von verschiedenen Krankheiten, und auch die Möglichkeiten, um die Nieren als Grundlage des Lebens und dem menschlichen Energiestatus zu stärken, durch Regulierung des Gleichgewichts von ‚Yin-Yang‘ — die Initiale von Wasser und Feuer.

Im Artikel von den Studentinnen der pädiatrischen Fakultät der Baschkirischen Staatlichen Medizinischen Universität (Ufa) **V.V. Pupykina** und **O.A. Gibadullina** „**Die Korrelationen der Kristallographie und morphologische Untersuchung von Biopsieproben von Magenschleimhaut**“ sind die Ergebnisse der Untersuchung der Korrelation zwischen der morphologischen Untersuchung den gastroduodenobiptaten beim Magengeschwür oder Zwölffingerdarmgeschwür, und der kristallographischen Untersuchung von Magenschleim gezeichnet. Die Autorinnen fanden die schützenden Eigenschaften des Magenschleims, was zusätzliche Informationen für den Aufbau von angemessenen therapeutischen Taktiken gibt.

Die Studenten der Direktion für Bildungsprogramme „Medizin der Zukunft“ der Ersten Moskauer Staatlichen Medizinischen I.M. Setschenow-Universität **G.Ju. Gololobow**, **A.A. Stamow** (Moldawien) und **E.D. Mehdijew** präsentieren in ihrem Artikel „**Vorhersage der Komplikationen der Ulkuskrankheit nach der Methode der Kreuzvalidierung**“ der von ihnen unternommenen Forschung der Möglichkeiten der Anwendung der Methode der Kreuzvalidierung für die Einschätzung der Effektivität des analytischen Modells der Prognostizierung der Komplikationen des Magengeschwürs. Diese Daten zeigen eine hohe Genauigkeit der Methode der Kreuzvalidierung. Und Anwendung dieser Methode ermöglicht jede Nuance einer Änderung in dem Zustand des Patienten zu verfolgen, was die Abhandlung des Arztes optimiert und das Risiko von Komplikationen herabsetzt.

Die Arbeit des Nachdiplomstudenten des Lehrstuhls für Hals-Nasen-Ohren-Erkrankungen der Ersten Moskauer Staatlichen Medizinischen I.M. Setschenow-Universität **E.E. Avetisyan** und des Studenten der pädiatrischen Fakultät derselben Universität **L.S. Gordejew** „**Der Einfluss der chronischen Entzündung der Gaumenmandeln und Tonsillektomie auf die akustischen Parameter der Stimme**“ enthält einen Überblick und einen experimentellen Teil. In einem Überblick die Autoren präsentierten die Analyse und Systematisierung der aktuellen Daten über die Auswirkungen der chronischen Entzündung der Mandeln und deren Entsorgung auf den akustischen Eigenschaften der Stimme. Im experimentellen Teil ist die Einschätzung der von den Autoren durchgeführten Kennziffern der Veränderungen der akustischen Kennwerte der Stimme bei den Patienten, die zweiseitigen Tonsillektomie verlegten — eine der häufigsten chirurgischen Operationen, die HNO-Spezialisten erfüllt werden. Die Forschung, die von den Autoren erfüllt ist, hat ihnen zugelassen, die Schlussfolgerungen zu machen, dass die chronische Entzündung der Gaumenmandeln die Qualität der Stimme negativ beeinflusst, während Tonsillektomie und die konservative Behandlung der einfachen



**STATSENKO A.A. STUDIA STUDIOSORUM: DIE FORTSCHRITTE DER JUNGEN FORSCHER, WERDEN VON EINEM KOLLEKTIV DER JUNGER REDAKTEURE HERAUSGEGEBEN.  
EIN KURZER ÜBERBLICK ÜBER DIE THEMATISCHE AUSGABE DES E-ALMANACH „RAUM UND ZEIT“**

Form chronischer Mandelentzündung zur Verbesserung der akustischen Hauptkennwerte der Stimme, zur Erweiterung des Tonal- und Dynamikbereiches der Stimme führen und den Zustand der Stimmbänder positiv beeinflussen.

Im Artikel des Schülers der 6. Klasse des Lyzeums Nr. 17 (Chimki, Moskauer Gebiet) **G.S. Antyasov „Die bakteriologische Forschung der Microflora abgetrennt der Nasenrachenraum bei den Schülern des 11-jährigen Alters“** gibt es eine Analyse der Umfrageergebnisse von 28 Studenten der Junior-Klasse eine der Schulen in Moskau, die vom Autor am Forschungsinstitut für Epidemiologie und „On-Clinic“ mit der Verwendung von Polymerase-Kettenreaktion durchgeführt wird. Die im Rahmen dieser Erhebung gewonnenen Daten können zur Entwicklung von Maßnahmen zur Prävention akuter Respirationskrankheit in Bildungseinrichtungen genutzt werden.

Endlich ein Artikel in der englischen Sprache von Studentinnen der medizinischen Fakultät der Ersten Moskauer Staatlichen Medizinischen I.M. Setschenow-Universität **Ng Pui Yee** und **Irene Wong Chew Ling** (Malaysia) **„Pathogenesis of Complications of Oocytes Donation (OD)“** („Pathogenese von Komplikationen bei der Oozyten Spende (OS)“) ist ein Hochqualifizierter Überblick über besondere medizinische Literatur, der die wichtigsten Probleme der Methode der künstlichen Befruchtung zu identifizieren und die Mechanismen der Schwangerschaft Komplikationen während der Spende von Eizellen zu charakterisieren erlaubt — der Standardprozedur des Erhaltens Ovulum von der Frau-Spender mit der nachfolgenden Befruchtung in den Laboratorien Bedingungen und das Umsteigen in den Organismus der Frau-Empfängers.

**Rubrik „Fortschritte in den technischen Wissenschaften“**

In dem Artikel des Studenten der Moskauer Staatlichen Technischen N.E. Bauman-Universität **Ju.D. Katser „Untersuchung der Eigenschaften von Schwingungssensoren für Kernkraftwerke Überwachung und Wärmekraftwerke ein Kalibrierungssystem“** werden die experimentellen Daten dargestellt, die vom Autor erhaltenen wurden, sie für die Überwachung der Geräte der Kern- und Wärmekraftwerke (NPP und TES) von den Abmessungen und dem Material des zu testenden Objekts, die die Abhängigkeit der Wirbelstromschwingungssensoren sowie die Auswirkung auf die Eigenschaften von Sensoren mit lateraler Obstruktion untersuchen. Experimentelle Kalibrierungen für jeden Fall wurden unter Verwendung eines Kalibrierungssystems durchgeführt. Die vom Autor erhaltenen Eigenschaften der Sensoren zeigen deutlich, dass es aufgrund der signifikanten Abweichung für verschiedene Werte der sich ändernden Parameter unmöglich ist, die Standardcharakteristik der Sensoren zu verwenden. Um die tatsächlichen Eigenschaften des Wirbelstromsensor Autors zu finden, schlägt ihre Kalibrierung in Nicht-Standard-Bedingungen zu halten, die die Qualität der Ausrüstung Diagnostik und damit die Zuverlässigkeit und Wirtschaftlichkeit von Kernkraftwerken und Wärmekraftwerken verbessern.

**Rubrik „Fortschritte in den Kulturwissenschaften“**

Artikel des Studenten des 3. Jahrgangs der Moskauer Staatlichen Lomonossow-Universität **A.E. Chodakowskaya** (Historische Fakultät) und **E.I. Derevyanchenko** (Philologische Fakultät) **„Das Thema des leidenden Helden in der griechischen monumentaler Skulptur von dem späten archaischen zu Hellenismus“** ist einem seltenen Problem gewidmet — der Ikonographie des Leidens in der antiken Kunst. Ausgehend von der Analyse von künstlerischen Mitteln (kompositorisch, plastisch usw.), die Leiden ausdrücken, verfolgen die Autoren die Entwicklung des Bildes und der Rolle des leidenden Helden.

In der Forschung der weiteren Studenten des dritten Studienjahres, **T.V. Krasnorutskaya** (Historische Fakultät der Moskauer Staatlichen Lomonossow-Universität) und **A.S. Demidow** (Wirtschaftsfakultät der Russischen Akademie für Nationalökonomie und öffentliche Verwaltung unter dem Präsidenten der Russischen Föderation) **„Theatre Olympico und das Eremitage-Theater. Der Raum des Theaters und die Reflexion der Ideale der Zeit. Komposition und Dekoration“**, ein Vergleich und eine Analyse der Komposition und des Designs des Theaters Olimpico in Vicenza und des Eremitage-Theaters in St. Petersburg ihrer konstruktiven und fantasievollen Struktur werden durchgeführt. Die Autoren zeigen, dass dieses Theater das Ergebnis nicht aus alten Quellen aber aus deren Interpretation zu leihen, auch im Erbfall von Gebäuden Quarenghi in Bezug auf die Schaffung von Palladio ist. Das Hauptproblem für Autoren ist die Frage auf das Art der Veränderung des Theaterbildes, die von bestimmten Entscheidungen des Architekten, den Merkmalen der Ordnung und den Ideen der Epoche abhängig ist.

In ihrem Artikel **„Über die Frage der häuslichen Musizieren in der russischen klassischen Literatur der XIX. — Anfang XX. Jahrhunderts“** die Schülerin der 7. Klasse der Kindermusikschule Nr. 2 von Solikamsk (Region Perm) **E.Ja. Kuschnina** diskutiert sich die Geschichte dieses Phänomens der russischen elitären und populären Kultur. Auf den Beispielen russischer literarischer Klassiker zeigt der Autorin überzeugend, dass Musik nicht nur eine Ausdrucksweise der Gefühle von Familienmitgliedern ist, sondern auch die wichtigste emotionale Komponente ihrer Beziehung.

**STATSENKO A.A. STUDIA STUDIOSORUM: DIE FORTSCHRITTE DER JUNGEN FORSCHER, WERDEN VON EINEM KOLLEKTIV DER JUNGER REDAKTEURE HERAUSGEGEBEN.  
EIN KURZER ÜBERBLICK ÜBER DIE THEMATISCHE AUSGABE DES E-ALMANACH „RAUM UND ZEIT“**

Absolventin von Jahre 2017. der Philologischen Fakultät des Staatlichen A.S. Puschkin-Instituts für russische Sprache (Moskau) Magistra der Philologie **D. Ioakeimidi** (Griechenland) in ihrem Artikel „**Besonderheiten der russischen Sprache Etikette (Beschwerden) im Vergleich mit dem Griechischen**“ führt eine Vergleichsbehandlung Formeln in zwei Sprachkulturen — Russisch und Griechisch. Der Autor hat die Hauptmerkmale des kommunikativen Verhaltens bei Konversionsbedingungen aufgezeigt und anschaulich dargestellt.

In einem gemeinsamen Artikel der Absolventinnen der gleichen Fakultät des Staatlichen A.S. Puschkin-Instituts für russische Sprache, der Magistra der Philologie **E. Ioakeimidi** (Griechenland) und des Nachdiplomstudenten derselben Universität **R.T.O. Aizatullin** (Aserbaidshan) „**Pontosgriechische Familiennamen mit türkischen Wurzeln**“ enthüllten und präsentierten die Haupttypen der gegebenen Familiennamen, und ihre charakteristischen grammatischen und semantischen Merkmale berücksichtigen.

**Rubrik „Fortschritte in den Sozialwissenschaften“**

Diese Rubrik wurde den Konzepten der Nation, des Nationalismus, verschiedenen Formen der nationalen Identität sowie den Risiken von Nationalstaaten gewidmet.

Im Artikel des Bachelors der Philosophie, Magister der Philosophischen Fakultät der Moskauer Staatlichen Lomonossow-Universität **Je.G. Zurkan** „**Die Nation: die Mythe über die ideale Gesellschaft?**“ ist der Versuch der Klärung der Frage über die Nation mittels der Säuberung dieses Begriffes vom politisch engagierten Kontext seiner Nutzung und der nachfolgenden Angabe der Frage „was ist Nation vorgestellt?“ zur Frage „wie ist die Existenz der Nation im sozialen Raum möglich?“. Daraufhin kommt der Autor darüber zum Schluss, dass die Nation wie etwas grundsätzlich sich selbst gleich ist, nur ideal, das heißt als Mythe existieren kann. Jedoch der bürgerliche Staat kann ungeachtet der idealen Natur der Nation ohne diese Mythe nicht existieren.

Eine Studentin im vierten Jahr der Moskauer Hochschule für Wirtschaft, **A.A. Bulgakowa** in ihrem Artikel „**Die Konzeption des liberalen Nationalismus von Y. Tamir und ihrem Kritik**“ analysiert nicht nur das Konzept des israelischen Philosophen, das ein Versuch ist, die Idee von der Notwendigkeit der Rechte auf persönliche Freiheit und die Zugehörigkeit zu einer kulturellen Gemeinschaft zu vereinigen, sondern auch eine Reihe anderer liberaler Theorien des Nationalismus. Der Artikel rekonstruiert die Schlüsselargumente westlicher Kritiker zum Beispiel das eigentliche Konzept von Y. Tamir und generell den liberalen Nationalismus.

In der Forschung der Doktorin der Kulturwissenschaften, der Assistentin des Lehrstuhls für Geschichte der Philosophie, philosophische Anthropologie, Ästhetik und Kulturtheorie der Ural Federal B.N. Jelzin-Universität (Jekaterinburg) **O.W. Jazowskaya** „**Das Konzept der nationalen Identität Kokutai als Grundlage der nationalen Identität in Japan**“, sind die wichtigsten Etappen der japanischen nationale Identität Transformation des Grundkonzeptes betrachtet in Bezug auf die Phase der Entwicklung der nationalistischen Ideen von XVIII. bis XX. Jahrhundert: vom Verteidigungsnationalismus zum staatlichen Nationalismus und weiter zum Ethnischen Nationalismus.

Der Nachdiplomstudent des Lehrstuhls für Politikwissenschaften des Ostens des Instituts für asiatische und afrikanische Länder an der Moskauer staatlichen Lomonossow-Universität, der Chealektor des Lehrstuhls für Humanitäre und Sozial- und Wirtschaftswissenschaften an der Moskauer staatlichen linguistischen Universität **I.I. Gruzinow** in seinem Artikel „**Das Begriff der ‚chinesischen Nation‘ in dem Konzept des ‚Chinesen Traumes Nation‘ mit seiner charakteristischen eigentümlichen Wahrnehmung des Begriffs den offiziellen chinesischen Diskurs erforscht**“ ist von den bekannten westlicher Wissenschaft anders. In diesem Zusammenhang analysiert der Autor die Politik in Bezug auf nationale Minderheiten in der Volksrepublik China und die damit verbundenen Probleme.

Zur Geschichte der Bildung der russischen nationalen Identität bezieht das Artikel der jungen Historikerin, Geschichte und Kulturologie Lehrerin der Odinzowo Filiale des Moskauer Staatliches Instituts für Internationale Beziehungen (Universität) **A.A. Zakharova** „**Der Begriff der Ehre und Ritterlichkeit im Adel des XIX. — Anfang XX. Jahrhundert.**“ Die Autorin stellt die These über die Bedeutsamkeit des Einflusses der Weise des Rittertums auf die Bildung der russischen adeligen Kultur vor, beweisend es in aufgrund der Analyse der Reihe der klassischen literarischen Werke, der Erinnerungen der Zeitgenossen und der Abhandlungen der modernen Forscher.

Das Werk der Magisterstudentin der Soziologischen Fakultät der Moskauer Staatlichen Lomonossow-Universität **V.A. Andrianova** „**Globalisierung und nationale Identität in Russland: zur Unterscheidung der Begriffe**“ hebt die akuten Fragen der Transformation des historischen Bewusstseins und zur kardinalen Veränderung der sozialen Identität, das Problem der Nation und des Volkes als der sozialen Konstrukte oder der realen Phänomene im Kontext der im Laufe der Globalisierung gewa-

**STATSENKO A.A. STUDIA STUDIOSORUM: DIE FORTSCHRITTE DER JUNGEN FORSCHER, WERDEN VON EINEM KOLLEKTIV DER JUNGER REDAKTEURE HERAUSGEGEBEN.  
EIN KURZER ÜBERBLICK ÜBER DIE THEMATISCHE AUSGABE DES E-ALMANACH „RAUM UND ZEIT“**

schenen Grenzen zwischen den nationalen Kulturen. Die Autorin folgert darüber, dass ein Hauptfaktor der Modernisierung des politischen Raums die Identität und der Patriotismus ist, in deren Bildung die Hauptrolle die junge Generation spielt.

Nicht weniger drängende Frage wird gehoben, aber schon in sozioökonomischem und demographischem Gebiet in seinem Artikel **„Abwanderung von Wissenschaftlern in der gegenwärtigen Phase ihrer Entwicklung“** des Bachelors für Angewandte Mathematik und Informatik, des Magisterstudenten der Soziologie (Höchsten Schule der modernen Sozialwissenschaften der Moskauer Staatliche Lomonossow-Universität) **A.A. Subbotin**. Der Autor unternimmt einen kurzen Ausflug in die Geschichte des Phänomens, das er von Peter der Große bis heute betrachtet, und beschreibt die negativen Auswirkungen des „Abwanderung von Wissenschaftlern“ auf die Qualität der russischen Bevölkerung.

**Rubrik „Fortschritte in der Wissenschaft der Erkenntnis der Welt:  
die Geschichte des philosophischen Denkens im Sinne der Nachwuchsforscher“**

Diese Rubrik setzt das Thema der Kultur, die nun im Rahmen einer philosophischen Interpretation der Einstellung zur „eigenen“ und „fremden“ Kultur.

Die Magistra der Philosophie, die Aspirantin der Philosophischen Fakultät der Moskauer Staatlichen Lomonossow-Universität **A.I. Vakulinskaya** in ihrem Artikel **„Über einige Eigenschaften der russischen Nation im Verständnis von I.A. Iljin“** versucht hermeneutisch der Ansichten von Iwan Iljin auf dem Phänomen der russischen Nation zu analysieren, die Quellenanalyse und Rekonstruktion der historischen Ereignisse, die die Ansichten der Philosophen in verschiedenen Perioden seines Lebens beeinflussten.

Der Artikel der Magistra der Philosophie, der Aspirantin der Philosophischen Fakultät der Moskauer Staatlichen Lomonossow-Universität, **M.B. Mitlyanskaya** **„Politischer unausgesprochener Sinn der Konzept der ‚existentiellen Geschichte‘ von Martin Heidegger in „Schwarzen Notizbuch““** ist ein Versuch der Auslegung einiger Bestimmungen und philosophischen Absichten von Heidegger im Zusammenheilt mit den laufenden Veranstaltungen in Deutschland. Der Artikel stellt erstmals Fragmente der Originalquelle vor, die zum ersten Mal ins Russische übersetzt wurden, und analysiert die Entwicklung der Ansichten des Philosophen von 1931 bis 1942.

Schließlich die Untersuchung der Magistra der Philosophie, der Aspirantin der Russischen Universität von Völkerfreundschaft, **W.I. Tschernych** **„Auf Konfuzianismus und Christentum im Verständnis der Boston Schule“** enthält eine Analyse des lokalen Forschungsteam von Wissenschaftlern an der Boston Universität, wo in dem späten zwanzigsten Jahrhundert eine private Forschungsschule von Du Weiming und R.C. Neville geführt. Die Autorin öffnet das Wesen „des Konfuzianistischen Projektes“, in dessen Grundlage die Konstruktion angebracht war, einerseits, der Ethik im Rahmen der ganzen weltweiten Gesellschaft, andererseits, — die Integration in diese soziokulturelle Schicht Chinas aus der Gründung einschließlich der vergleichenden Analyse der christlichen und konfuzianistischen Ethik.

\* \* \*

Die vorgestellte Übersicht der Veröffentlichungen der Ausgabe ist nicht die einfache trockene Aufzählung der darin veröffentlichten Abhandlungen, es ist auch unser allgemeine Erfolg, und unsere Einladung zu Ihnen, unseren jetzigen Lesern, die Autoren der folgenden Ausgaben des Projektes Studia studiosorum zu werden.

**Allegation im MLA 7 Format:**

Statsenko, A. A. "Studia studiosorum: Die Fortschritte der jungen Forscher, werden von einem Kollektiv der junger Redakteure herausgegeben. Ein kurzer Überblick über die thematische Ausgabe des e-Almanach „Raum und Zeit“." *Elektronische wissenschaftliche Auflage Almanach „Raum und Zeit“* 15.1 (Studia studiosorum: Fortschritte der Nachwuchsforscher) (2017). Web. <2227-9490e-aprovr\_e-ast15-1.2017.003>.



**STATSENKO A.A. STUDIA STUDIOSORUM: DIE FORTSCHRITTE DER JUNGEN FORSCHER, WERDEN VON EINEM KOLLEKTIV DER JUNGER REDAKTEURE HERAUSGEGEBEN.  
EIN KURZER ÜBERBLICK ÜBER DIE THEMATISCHE AUSGABE DES E-ALMANACH „RAUM UND ZEIT“**

**STUDIA STUDIOSORUM:  
ACHIEVEMENTS OF YOUNG RESEARCHERS PUBLISHED BY YOUNG EDITORS' TEAM.  
A BRIEF OVERVIEW OF THE THEMATIC ISSUE OF "E-ALMANAC SPACE AND TIME"**

Anna A. Statsenko, M.Phil. (Peoples' Friendship University of Russia), expert-interpreter at Educational Scientific Center of Education Interdisciplinary Problems and Cognitive Science, Moscow State University of Education

**ORCID ID** <https://orcid.org/0000-0001-9095-3769>

E-mail: [anna-a-statsenko@j-spacetime.com](mailto:anna-a-statsenko@j-spacetime.com); [anna190711@gmail.com](mailto:anna190711@gmail.com)

Supporting the achievements of novice researchers is very important for their future scientific destiny and career. For us who are yesterday's students, graduates of different Russian universities united in one publishing team with the support of the editorial board of *e-Almanac Space and Time*, it was very important to contribute to public recognition of coming scientists' generation and their scientific achievements. In addition, our editorial work has become a significant experience of independent teamwork, and it has allowed us to feel demanded professionally.

My paper is a brief overview of special issue, which we have finalized for publication during 2017 declared the year of the 19th World Youth and Students Festival in Russia. This review is done in German, because this is one of the working languages of *e-Almanac*, and also because we would like to make the *Studia studiosorum* project permanent and look forward to scientific works of young researchers from German-speaking countries. In my review, I discuss the structure of our special issue and the general idea of its 'cosmogonic-like' composition, and sum up the contents of the articles in each section. This issue includes works by students, Master's degree ones and postgraduates studying in Russian universities, and even schoolchildren's research works. However, it has a wide geography: it presents works by authors from not only different cities of Russia, but also from Greece, Vietnam, Malaysia, Moldova, and Azerbaijan. All these studies, inquiries and essays (both scientific and humanitarian) are cutting edge researches; they were submitted to well-known Russian scientists for peer reviewing and withstood it successfully.

I conclude these works are really successful, as they contribute to the scientific knowledge of the world, which means that we have no reason to fear the 'end of science' in the near future.

**Keywords:** thematic youth issue; young researchers; progress in scientific research; interdisciplinary scientific work.

**Cite MLA 7**

Statsenko, A. A. "Studia Studiosorum: Achievements of Young Researchers Published by Young Editors' Team. A Brief Overview of the Thematic Issue of *e-Almanac Space and Time*." *Electronic Scientific Edition Almanac Space and Time* 15.1 (Studia Studiosorum: Achievements of Young Researchers) (2017). Web. <2227-9490e-aprovr\_e-ast15-1.2017.003>. (In German).

**STATSENKO A.A. STUDIA STUDIOSORUM: DIE FORTSCHRITTE DER JUNGEN FORSCHER, WERDEN VON EINEM KOLLEKTIV DER JUNGER REDAKTEURE HERAUSGEGEBEN.  
EIN KURZER ÜBERBLICK ÜBER DIE THEMATISCHE AUSGABE DES E-ALMANACH „RAUM UND ZEIT“**

УДК (048)(651.934=30)

**STUDIA STUDIOSORUM: УСПЕХИ МОЛОДЫХ ИССЛЕДОВАТЕЛЕЙ,  
ИЗДАНИЕ КОЛЛЕКТИВОМ МОЛОДЫХ РЕДАКТОРОВ.  
КРАТКИЙ ОБЗОР ТЕМАТИЧЕСКОГО ВЫПУСКА  
ЭЛЕКТРОННОГО «АЛЬМАНАХА ПРОСТРАНСТВО И ВРЕМЯ»**

Стаценко Анна Алексеевна, магистр философии (Российский университет дружбы народов), эксперт-переводчик Учебно-научного центра междисциплинарных проблем образования и когнитивистики Высшей школы образования Московского педагогического государственного университета

**ORCID ID** <https://orcid.org/0000-0001-9095-3769>

E-mail: [anna-a-statsenko@j-spacetime.com](mailto:anna-a-statsenko@j-spacetime.com); [anna190711@gmail.com](mailto:anna190711@gmail.com)

Данная статья представляет собой обзор двадцати девяти работ, вошедших в (тематический) выпуск «Studia studiosorum: успехи молодых исследователей» научно-просветительского сетевого журнала «Электронное научное издание Альманах Пространство и Время», подготовленный и выпущенный в рамках года XIX Всемирного фестиваля молодежи и студентов в России и Всероссийского фестиваля науки Наука 0+ в 2017 г. под эгидой Национального Совета молодёжных и детских объединений России, Института стратегии развития образования Российской академии образования, Российского университета дружбы народов, Московского общества испытателей природы при Московском государственном университете имени М.В. Ломоносова и Содружества студентов и выпускников МГУ.

Все эти статьи подготовлены и изданы нами — молодежным редакционным коллективом, в котором на площадке Альманаха и при поддержке его редколлегии объединились студенты и молодые выпускники (бакалавры, магистры и аспиранты) нескольких университетов России (Московского государственного университета имени М.В. Ломоносова, Российского университета дружбы народов, Российского государственного аграрного университета им. К.А. Тимирязева и Крымского федерального университета им. В.И. Вернадского).

В обзоре кратко поясняется особенность структуры специального выпуска и понимания редакцией содержания концепта «успех», которое было положено в основе оценки работ молодых исследователей, а также представлен обзор статей начинающих специалистов каждой из шести рубрик выпуска.

**Ключевые слова:** тематический молодежный выпуск; молодые исследователи; успех в исследовательской деятельности; междисциплинарная научная работа.

Цитирование по ГОСТ Р 7.0.11—2011:

Statsenko, A. A. Studia studiosorum: Die Fortschritte der junger Forscher, gibt von einem Kollektiv der junger Redakteure heraus. Ein kurzer Überblick über das Thema des e-Almanach „Raum und Zeit“ [= Studia studiosorum: успехи молодых исследователей, изданные коллективом молодых редакторов. Краткий обзор тематического выпуска электронного «Альманаха Пространство и Время»] [Электронный ресурс] / А.А. Стаценко // Электронное научное издание Альманах Пространство и Время. — 2017. — Т. 15. — Вып. 1: Studia studiosorum: успехи молодых исследователей. — Стационарный сетевой адрес: 2227-9490e-aprov\_r\_e-ast15-1.2017.003.